

Porsche unterstützt Schweizer Inklusionsprojekt

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

25/08/2022 Die Porsche Schweiz AG setzt sich für die Mobilität von Menschen mit Behinderungen ein und baut ihr soziales Engagement im Bereich der Inklusion weiter aus. Zusammen mit der Selbsthilfeorganisation von und für Menschen mit Behinderungen Procap Schweiz aus Olten hat sich Porsche zum Ziel gesetzt, Inklusion durch Mobilität zu erreichen und somit das gesellschaftliche Miteinander zu stärken.

Die Marke Porsche steht dafür, Träume zu erfüllen und möchte mit dem Projekt einen Teil dazu beitragen, dass Menschen mit Behinderungen wandern können.

Die Schweizer Natur auf einer Wanderung zu erleben, ist nicht für jeden möglich. Wanderwege sind selten barrierefrei und zudem für blinde oder sehbehinderte Menschen nicht selten unbegehbar. Um Hindernisse wie Gewässer, Viehgatter, Schranken und Stufen überwindbar zu machen und damit das

Wandern für jeden zu ermöglichen, engagiert sich Porsche in der Schweiz langfristig, finanziell und durch Wissenstransfer aus der Automobilbranche. Geplant ist unter anderem, weitere hindernisfreie Strecken zu schaffen, Erlebnisse für Menschen mit und ohne Behinderung zu kreieren, Tandempartner für das gemeinsame Wandern zu vereinen, einen elektrischen Trekkingrollstuhl zu optimieren und das gegenseitige Lernen zur Bewusstseinsbildung zu fördern. Zudem sollen weitere Wanderwege für blinde und sehbehinderte Menschen mittels Sprachführung und GPS-Daten über eine App zugänglich gemacht werden.

Barbara Frenkel, Vorständin Beschaffung der Porsche AG und unter anderem verantwortlich für die Nachhaltigkeitsstrategie, sagt: „Soziales Engagement ist neben ökologischen und ökonomischen Kriterien ein fester Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Porsche versteht sich als Partner der Gesellschaft. Mobilität bedeutet Freiheit und Unabhängigkeit. Dies möchten wir auch Menschen ermöglichen, für die Barrieren nicht einfach zu überwinden sind."

Michael Glinski, CEO Porsche Schweiz AG fügt hinzu: „Wir wollen mit dem langfristigen sozialen Projekt einen Mehrwert schaffen und das Bewusstsein für die alltäglichen Probleme von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft schärfen. Es geht hierbei nicht nur darum, finanziell zu unterstützen. Es geht um ein gemeinsames Projekt, in das auch Wissen tatkräftige Unterstützung seitens Porsche einfliessen. Zudem ermutigen wir mit unserem Engagement unsere Mitarbeitenden, sich als ehrenamtliche Tandempartner für Wanderungen anzubieten oder beim Ausbau der Wanderwege tatkräftig anzupacken."

„In der Schweiz leben 1,8 Millionen Menschen mit Behinderungen. Das heisst, jeder Fünfte hat Schwierigkeiten im täglichen Leben", erklärt Laurent Duvanel, Präsident Procap Schweiz. „Aus unserer Sicht ist noch mehr Engagement für Barrierefreiheit in der Schweiz nötig. Daher freuen wir uns sehr über die Zusammenarbeit mit Porsche und besonders darüber, dass Porsche uns nicht nur finanziell, sondern auch mit Know-how unter die Arme greift. Ein tolles Beispiel dafür ist, wie Porscheaner uns bei Hochschulprojekten, beispielsweise einem elektrisch angetriebenen Trekkingrollstuhl unterstützen. Hier fliesst Expertise aus den Bereichen Elektromobilität und Leichtbau ein."

Procap ist bereits im Feld des barrierefreien Wanderns aktiv und hat in Zusammenarbeit mit SchweizMobil und den lokalen Trägern bisher 78 hindernisfreie Wanderwege in der Schweiz geschaffen. Sie sind sowohl für Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung als auch für blinde und sehbehinderte Personen zugänglich. Details zu den hindernisfreien Strecken sind unter www.schweizmobil.ch abrufbar.

Das soziale Engagement der Porsche Schweiz AG ist Teil der im Juni gestarteten globalen Nachhaltigkeitsinitiative „Join the Porsche Ride" der Porsche AG, bei der ein Taycan als Innovations- und Nachhaltigkeitsbotschafter in den kommenden Jahren zahlreiche Destinationen auf fünf Kontinenten anfährt. Mit der Ankunft des rein elektrischen Sportwagens starten jeweils lokale Nachhaltigkeitsprojekte, die Empowerment und Bildung in den Bereichen Umwelt, Gesundheit sowie soziale Integration fokussieren.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

Taycan 4S mit Performancebatterie (Vorgängermodell)

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO_2 emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO_2Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/newstv.porsche.com_221331_de.mp4
https://newstv.porsche.com/porschevideos/221383_en_6000000.mp4

Image Sublines

Path: media/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Schweizer Inklusionsprojekt, 2022, Porsche Schweiz AG
Subline: Wanderwege werden für blinde und sehbehinderte Menschen mittels Sprachführung und GPS-Daten über eine App zugänglich gemacht

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2022/unternehmen/porsche-schweiz-wanderwege-inklusionsprojekt-procap-29509.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/77c9e4c5-d3d7-4f24-9208-7034848e9111.zip